

Marathon auf der Kartbahn

BlueLinerin Anke Meinberg gewann bei Weltpremiere



Anke Meinberg in der letzten Runde auf der Kartbahn. Foto: LC BlueLiner

Der erste Marathon auf einer Kartbahn in der Geschichte des Laufsports startete auf der Anlage am Bernsteinsee in Stüde. Wo sonst die schnellen Kart-Flitzer ihre Runden drehen, veranstaltete der Marathonclub Stüde auf einer 221 Meter langen Strecke ein Laufevent.

25 eingeladene Athleten waren am Start, darunter BlueLinerin Anke Meinberg. Alle meisterten die insgesamt 42,195 Kilometer, 191 Runden und 1528 Kurven. Für Meinberg blieb die Uhr nach 4:00:33 std stehen. Damit erkämpfte sie sich den Sieg bei den Frauen. Zweite wurde Sylvia Frühauf aus Osnabrück. Den dritten Platz belegte Aurora Gonzales aus Düsseldorf. Als bester Mann kam Michael Kiene aus Northeim mit der Zeit 3:28:20 std ins Ziel.

„Der befürchtete Drehwurm nach so vielen Kurven blieb aus, wir Läufer und die Zuschauer hatten sehr viel Spaß“, beschrieb die BlueLinerin anschließend. rp